

Selbstmarketing – Ideenpool

Schwarzes Brett – halten Sie den Klassiker immer aktuell

Jederzeit umsetzbar, unkompliziert und für alle erreichbar: Das Schwarze Brett im Eingangsbereich kommt nie aus der Mode – allerdings nur, wenn die Informationen stets aktuell und relevant sind. Stellen Sie es an prominenter Stelle auf, damit es auch allen ins Auge fällt. Teilen Sie das Brett in Felder auf und präsentieren Sie in einem Bereich speziell die aktuellen Erfolge.

Rundbrief und Newsletter – immer im Kontakt bleiben

Erklären Sie alle Veränderungen rund um die Einrichtung in einem kompakten Rundbrief. Vergessen Sie nicht, stets von Ihren Erfolgen zu berichten.

Gestalten Sie zusätzlich einen analogen oder digitalen Newsletter, den Sie z. B. ein Mal im Monat oder vierteljährlich verschicken. Im Prinzip enthält er die wesentlichen Informationen des Rundbriefes. Allerdings sollte er einen Mehrwert aufweisen, z. B. können Sie zusätzlich emotional ansprechende Fotos einfügen oder längere Artikel zu besonderen Themen ergänzen.

Broschüren mit Fachinformationen – Fachwissen weitergeben

Mit fachlich fundiertem Informationsmaterial über das pädagogische Konzept Ihrer Einrichtung können Sie Parentsplaining souverän parieren. Sobald das Gespräch wieder einseitig auf fachliche Themen kommt, verweisen Sie auf die ausführlichen Erläuterungen in der entsprechenden Broschüre.

Pressemitteilungen – durch Öffentlichkeitsarbeit punkten

Informieren Sie die Regionalzeitungen kontinuierlich über positive Entwicklungen in der Einrichtung. Viele Menschen sind von entsprechenden Medienberichten beeindruckt und vergessen darüber ihre Kritik.

Tipp

Konzentrieren Sie sich zunächst auf drei Projekte, für dessen erfolgreiche Umsetzung ein Erfolgsteam mit circa drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verantwortlich ist. So verteilen sich die zusätzlichen Aufgaben gerecht im Arbeitsalltag.

